Objekt:	Alexandria: Zenobia
Museum:	Münzsammlung der Universität Mannheim L 7, 7 68161 Mannheim 0621 1812237 altegeschichte@uni-mannheim.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	61

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Zenobia mit Stephane in der Brustansicht nach r. Rückseite: Homonoia steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Sie hat ihre r. Hand erhoben und hält im l. Arm ein Doppelfüllhorn (dikeras).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.07 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	272 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Septima Zenobia (240-272)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Septima Zenobia (240-272)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Kupfer
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tetradrachme
- Weib

Literatur

- A. Geissen - W. Weiser, Katalog alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln IV (1983) 36 Nr. 3065.
- BMC Alexandria 311 Nr. 2400.
- F. Burrer/R. Günther, Vergöttlicht oder verdammt? Römische Kaiserfrauen im Spiegel der Münzen, Speyer 2006, Nr. 61 (dieses Stück)..
- G. Dattari, Numi Augg. Alexandrini. Catalogo della Collezione G. Dattari (1901) Nr. 5512.
- R. Bland, The coinage of Vabalathus and Zenobia from Antioch and Alexandria, Numismatic Chronicle 2011, 133-186. 176 Nr. 59.